September 1997 - Fuldaer Zeitung, Hünfelder Zeitung

„Priesteramt für Frauen öffnen“

Bildunterschrift: „Aktion Lila Stola“ demonstrierte zum Abschluß der Bischofskonferenz gegenüber dem Domplatz / Auf Freitreppe unerwünscht

Fulda (bx)

100 Pappfiguren mit lila Bändern hat gestern die „Aktion Lila Stola“ aufgeboten, um zum Abschluß der Bischofskonferenz ihrer Forderung nach Weiheämter für Frauen in der katholischen Kirche Nachdruck zu verleihen.

Die Aktion ist eine Frauenbewegung in der Kirchenvolksbewegung. Initiatorin Angelika Fromm würde gerne Diakonin werden und hat, wie etwa 100 andere Frauen, schriftlich ihre Bereitschaft erklärt, ein Weiheamt zu übernehmen. Sie wolle jetzt zum vierten Mal versuchen, mit Bischofskonferenz-Vorsitzendem Karl Lehmann einen Termin für die Übergabe der Erklärungen zu vereinbaren. Weil sie Lehmann dann gestern Abend nicht antraf, nahm sein Sekretär die Bitte entgegen.

Die Demonstration fand nicht auf der Freitreppe zum Domplatz, sondern auf der anderen Seite der Pauluspromenade statt. Laut Annegret Laakmann von der Aktion habe das Fuldaer Ordnungsamt den Ort mit dem Hinweis geändert, nach Mitteilung des Generalvikariats brauchten die Bischöfe diese Freitreppe für den Auszug nach der Schlußandacht. Bistumssprecher Alois Wostratzky betonte auf Anfrage, er wisse nichts von einer Intervention des Generalvikariats. Die Bischöfe nutzten die Treppe dann nicht für den Auszug.

Genaues Veröffentlichungsdatum müsste noch recherchiert werden.

Zuletzt geändert am 25.05.2021